

Meer Zukunft

Stellenausschreibung D 21/2020

An der Universität Rostock ist vorbehaltlich der Mittelzuweisung an der Fakultät für Maschinenbau und Schiffstechnik, Lehrstuhl für Mikrofluidik, zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet für die Dauer der Projektlaufzeit bis zum 31.03.2022 für das Projekt Keramik-3D-Druck die folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d)
(EG 13 TV-L, Vollzeitbeschäftigung, befristet, Projektstelle)

Aufgabengebiet:

- eigenständige Forschen und Entwickeln im Bereich der Regelung von Extrusionsprozessen für den 3D-Druck
- Implementieren von Sensorik in einen CEM-Extruder und Entwerfen einer modellbasierten Regelung
- experimentelles Validieren des Regelungskonzeptes
- Entwickeln einer automatisierten Parameteridentifikation für neue Feedstocks
- Betreuen von studentischen Arbeiten

Einstellungsvoraussetzungen:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Diplom oder vergleichbarer Abschluss) der Mechatronik, des Maschinenbaus und der Elektrotechnik
- Kenntnisse im Bereich der Regelungstechnik
- Erfahrungen mit Matlab-Simulink und C++ sind erwünscht
- Erfahrung im Bereich des extrusionsbasierten 3D-Druck-Verfahren sind wünschenswert
- sichere Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift
- Fähigkeit zu eigenverantwortlichem und kreativem Arbeiten
- Leistungsbereitschaft und Teamfähigkeit

Wir bieten:

- eine vielfältige, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einer traditionsbewussten, aber dennoch innovativen, modernen und familienfreundlichen Universität in einer lebendigen Stadt am Meer
- Arbeitsverhältnis nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L)
- Vollzeitbeschäftigung
- Vergütung Entgeltgruppe 13 TV-L/13 Ü bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen

Weitere Hinweise

Die Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigung geeignet. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Die Befristung des Arbeitsverhältnisses richtet sich nach § 2 (2) WissZeitVG.

Die Universität Rostock bekennt sich zu ihren universitären Führungsleitlinien.

Chancengleichheit ist Bestandteil unserer Personalpolitik. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter oder gleichgestellter Menschen sind uns willkommen. Die Universität Rostock strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bewerbungen von Menschen anderer Nationalitäten oder mit Migrationshintergrund begrüßen wir.

Auf Wunsch kann der Personalrat hinzugezogen werden. Bitte legen Sie dazu Ihren Bewerbungsunterlagen einen formlosen Antrag bei.

Wir freuen uns auf Ihre E-Mail-Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen, die Sie bitte bis spätestens **24. Februar 2020** mit dem Betreff „**Ausschreibung D 21/2020**“ an bewerbungen.personal@uni-rostock.de senden. Es werden ausschließlich Bewerbungen berücksichtigt, die rechtzeitig und unter der vorgenannten Emailadresse sowie im PDF-Format/eine Datei eingehen. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns sehr wichtig. Daher werden die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhobenen Daten entsprechend der einschlägigen Datenschutzvorschriften erhoben, verarbeitet und genutzt. Wir weisen Sie aber darauf hin, dass die Übersendung Ihrer Email an uns unverschlüsselt erfolgt.

Bewerbungs- und Fahrkosten können vom Land Mecklenburg-Vorpommern leider nicht übernommen werden.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

Lehrstuhl für Mikrofluidik
Personalservice

Prof. Dr. Hermann Seitz, hermann.seitz@uni-rostock.de
Franziska Braatz, Tel. 0381/498-1291